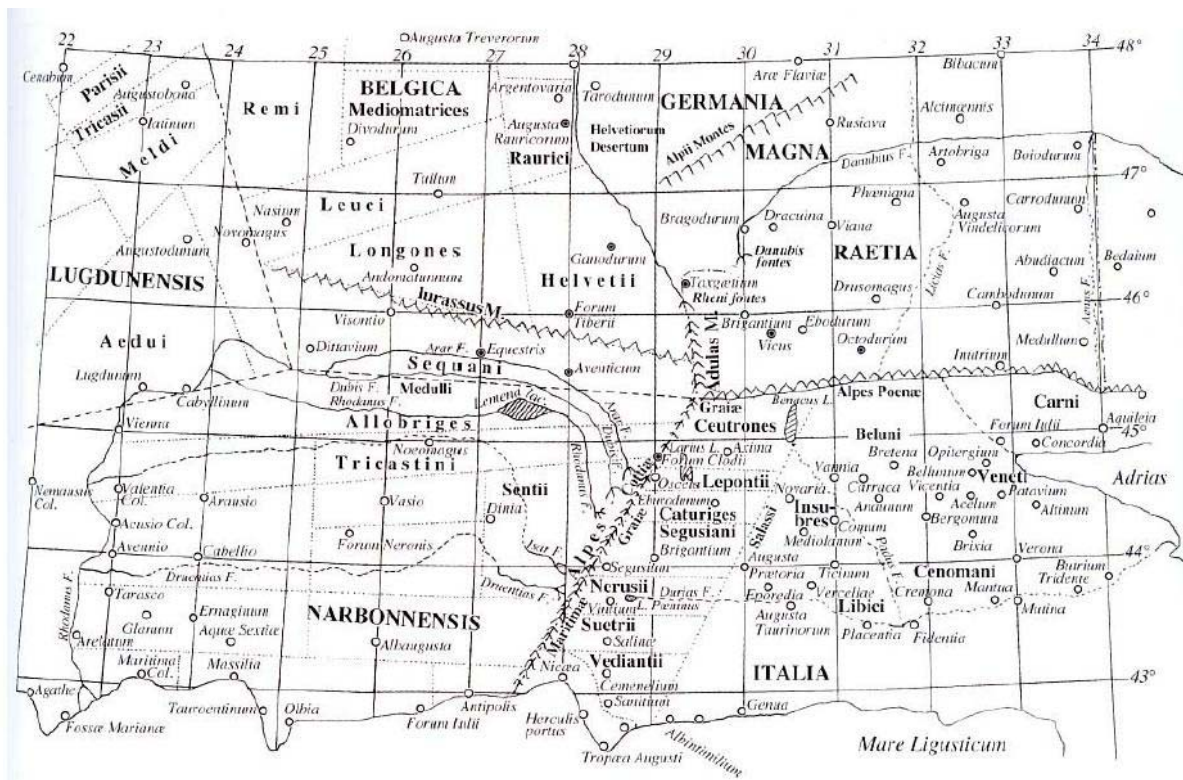


# Lepontier (Lepontii)

Die Lepontier waren ein Volk welches 900 vor, bis etwa 20 Jahre nach unserer Zeitrechnung das Tessin aber auch ein Teil Graubündens besiedelte. Sie sind wahrscheinlich die Vorfahren der Tessiner welche aber mit der Romanisierung ziemlich schnell wieder verschwanden.



- Einflussgebiet der Lepontier -

In einem Dutzend Tessiner und Bündner Ortschaften gibt es Stelen mit Inschriften mit einer weitgehend unbekanntem Sprache. Es handelt sich hierbei um lepontische, das heisst „keltologurische“ Inschriften aus vorrömischer Zeit. Das entsprechende Alphabet ist eine Abwandlung der etruskischen Schrift und wird auch „Alphabet von Lugano“ genannt. Es gibt archäologische und sprachliche Anhaltspunkte, dass die Lepontier über die Alpen bis ins Lugneztal (Graubünden) und ins Wallis vordrangen. Lepontisch wurde mit Sicherheit im Misox und möglicherweise auch im Hinterrhein gesprochen.